

Pflichttext:

Registernummer: 068-019

Basisinformationen für Fachkreise

Laxbene® 10 g Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen, in Beuteln, für Kinder ab 8 Jahren und Erwachsene

Wirkstoff: Macrogol 4000. **Zusammensetzung:** Jeder Beutel enth. 10 g Macrogol 4000. Sonst. Bestandt.: Saccharin-Natrium (E 954), Apfel-Aroma (natürl. Aroma, Maltodextrin, Gummi arabicum E 414, Schwefeldioxid E 220, Alpha-Tocopherol E 307). **Anwendungsgebiete:** Laxbene ist ein osmotisches Abführmittel. Zur symptomatischen Behandlung von Verstopfung bei Erwachsenen und Kindern ab 8 Jahren. Sollte zusammen mit entsprechender Änderung der Lebensführung und einer entsprechenden Ernährungsumstellung angewendet werden. Bei Verstopf. dürfen Kinder nicht länger als 3 Mon. behandelt werden.

Gegenanzeigen: Allergie gegen Macrogol (PEG) oder einen der sonst. Bestandt., Darm- bzw. Dickdarmerkrankungen (z.B. Colitis ulcerosa, Morbus Crohn), Bauchschmerzen ungeklärt. Ursache, Perforation (Loch oder Riss) in der Wand des Magen-Darm-Traktes oder Hinweis darauf, Darmverschluss oder Hinweis darauf. **Warnhinweis:** Enthält Schwefeldioxid E 220 und Natrium. Packungsbeilage beachten. **Nebenwirkungen:** Schwerwiegendste

Nebenwirkungen (Häufigkeit: bei Erwachsenen: sehr selten; bei Kindern und Jugendlichen: nicht bekannt): allerg. Reaktionen, mit Pruritus, Hautausschlag, Gesichtssödem, Quincke-Ödem, Urtikaria und anaphylakt. Schock. *Erwachsene:* Häufig: Bauchschmerzen, Blähbauch, Durchfall, Übelkeit. Gelegentlich: Erbrechen, Stuhlentleerungsdrang, Stuhlinkontinenz. Nicht bekannt: Elektrolytstörung (Hyponatriämie und Hypokaliämie), Austrocknung insbes. bei älteren Patienten, Erythem. *Kinder und Jugendliche:* Häufig: Bauchschmerzen, Durchfall (kann Wundsein im Afterbereich hervorrufen). Gelegentlich: Erbrechen, Blähungen, Übelkeit. **Apothekenpflichtig.**

Stand: September 2025. **Zulassungsinhaber:** Casen Recordati, S.L., 50180 UTEBO. Zaragoza (Spanien); **Mitvertrieb:** Recordati Pharma GmbH, 89075 Ulm (Deutschland).

Versionscode: F_B06

Laxbene® junior 4 g Neutral Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen
Zur Anwendung bei Kindern zwischen 6 Monaten und 8 Jahren.

Wirkstoff: Macrogol 4000. **Zusammensetzung:** 1 Beutel enth. 4 g Macrogol 4000. Sonst. Bestandt.: Keine.

Anwendungsgebiet: Arzneimittel aus der Gruppe der osmotischen Abführmittel. Bewirken eine Erhöhung des Wasseranteils im Stuhl und erleichtern so den Stuhlgang. Angezeigt zur symptomatischen Behandlung von Verstopf. bei Kindern zwischen 6 Monaten und 8 Jahren. Soll in Verbindung mit geeigneten Veränderungen der Lebensführung und Ernährung angewendet werden. Bei Verstopf. dürfen Kinder nicht länger als 3 Mon. behandelt werden. **Gegenanzeigen:** Überempfindl. gegen Macrogol (PEG); schwere entzündl. Darmerkrankg. (Colitis ulcerosa, Morbus Crohn etc.) oder tox. Megacolon einhergehend mit symptomat. Stenose; Perforation im Verdauungstrakt oder Risiko einer Perforation im Verdauungstrakt; Ileus oder Verdacht auf Darmobstruktion; Schmerzen im Bauchraum unbest. Ursprungs. **Nebenwirkungen:** Erwachsene: Häufig: Bauchschmerzen und/oder Blähbauch, Übelkeit, Diarrhoe. Gelegentlich: Erbrechen, Drang zur Defäkation, Stuhlinkontinenz. Sehr selten: Überempfindlichkeitsreaktionen (Pruritus, Hautausschlag, Gesichtsödem, Quincke-Ödem, Urtikaria, anaphylaktischer Schock). Nicht bekannt: Elektrolytstörungen (Hyponatriämie und Hypokaliämie) und/oder Dehydration – verursacht durch schweren Durchfall – insbes. bei älteren Patienten, Rötung. Kinder und Jugendliche: Häufig: Bauchschmerzen, Diarrhoe (kann perianales Wundsein verursachen). Gelegentlich: Erbrechen, Blähungen, Übelkeit. Nicht bekannt: Überempfindlichkeitsreaktionen (Pruritus, Hautausschlag, Gesichtsödem, Quincke-Ödem, Urtikaria, anaphylaktischer Schock). **Apothekenpflichtig. Stand:** September 2025. **Pharmazeut. Unternehmer:** Casen Recordati, S.L., 50180 Utebo, Zaragoza (Spanien). **Mitvertrieb:** Recordati Pharma GmbH, 89075 Ulm (Deutschland).

Versionscode: F_B02

Basisinformation für Fachkreise

Laxbene® junior 500 mg/ml Lösung zum Einnehmen, für Kinder von 6 Monaten bis 8 Jahre

Wirkstoff: Macrogol 4000. **Zusammensetzung:** Jeder ml Lösung enth. 500 mg Macrogol 4000. Sonst. Bestandt.: Natriumbenzoat (E 211), Kaliumsorbat (Ph.Eur.), Citronensäure, Natriumcitrat (Ph.Eur.), Sucralose und gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Arzneimittel aus der Gruppe der osmotisch wirkenden Abführmittel. Erhöhen den Wassergehalt im Stuhl und erleichtern so den Stuhlgang. Angezeigt zur symptomatischen Behandlung von Verstopfung bei Kindern zwischen 6 Monaten und 8 Jahren. Sollte nur im Rahmen einer Umstellung mit der Lebensführung und Ernährung angewendet werden. Bei Verstopf. dürfen Kinder nicht länger als 3 Mon. behandelt

werden. **Gegenanzeigen:** Allergie gegen Macrogol (PEG) oder einen der sonst. Bestandt., Darmerkrankungen (z.B. Colitis ulcerosa, Morbus Crohn), Bauchschmerzen ungeklärt. Ursache, Loch oder Riss (Perforation) im Magen-Darm-Trakt oder Gefahr einer Perforation in der Darmwand, Darmverschluss oder Hinweise darauf. **Warnhinweise:** Enthält Natriumbenzoat (E 211) und Natrium. Packungsbeilage beachten. **Nebenwirkungen:** Schwerwiegendste Nebenwirkungen (Häufigkeit: bei Erwachsenen: sehr selten; bei Kindern und Jugendlichen: nicht bekannt): allerg. Reaktionen, mit Pruritus, Ausschlag, Gesichtsödem, Quincke-Ödem, Urtikaria und anaphylakt. Schock. *Erwachsene:* Häufig: Bauchschmerzen, Blähbauch, Durchfall, Übelkeit. Gelegentlich: Erbrechen, Stuhl drang, Stuhlinkontinenz. Nicht bekannt: Elektrolytstörung (Hyponatriämie und Hypokaliämie), Austrocknung insbes. bei älteren Patienten, Rötung. *Kinder:* Häufig: Bauchschmerzen, Durchfall (kann Wundsein im Afterbereich hervorrufen). Gelegentlich: Erbrechen, Blähungen, Übelkeit. **Apothekenpflichtig. Stand:** September 2025. **Zulassungsinhaber:** Casen Recordati S.L., 50180 UTEBO, Saragossa, (Spanien); **Mitvertrieb:** Recordati Pharma GmbH, 89075 Ulm (Deutschland).

Versionscode: F_B04